

Falls der Newsletter nicht richtig dargestellt wird, klicken Sie bitte hier.

NEWSLETTER

CARTELLVERBAND
der katholischen
deutschen
Studentenverbindungen



Newsletter für den Monat Juli 2013

Liebe Cartell- und Bundesbrüder,

die sommerliche Urlaubs- und Ferienzeit, der an den Hochschulen noch sehr viele Prüfungen vorausgehen, ist angebrochen. Entsprechend ruhig wird es nach einer Phase zahlreicher Stiftungsfeste, darunter etliche runde mit teilweise hohen Zahlen, auch im Cartellverband. Nach innen ist es aber sicherlich nicht überall so ruhig, denn die Chargen des kommenden Wintersemesters werden die Programme ihrer Korporationen vorzubereiten haben. Bei der Gestaltung dieser Programme sollte die Positionierung des Verbandes im Rahmen seiner Prinzipien gegenüber der Öffentlichkeit Beachtung finden. Religio, Scientia und Patria sollten neben der Amicitia nicht zu kurz kommen. Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen können dem ebenso Rechnung tragen wie das in Vorbereitung befindliche Seminar-Angebot der CV-Akademie für das zweite Halbjahr 2013. Veranstaltungen dieser Art können durchaus auch ein Stück Öffentlichkeitsarbeit und Keilarbeit darstellen und sollten deshalb auch entsprechend nach außen angeboten werden. Allen Cartellbrüdern, die an der Programmgestaltung beteiligt sind, wünsche ich eine glückliche Hand und im Semester selbst viel Erfolg.

Mit cartellbrüderlichen Grüßen

Wolfgang Braun Bd!, Nv!

CV-Pressesprecher

Ensheimer Straße 64 • 66386 St. Ingbert • Tel. 06894/9568072 •
pressestelle@cartellverband.de

Themen

Neues Amt für Informationstechnologie

Neues Freundschaftsabkommen mit RSA

Israel-Seminar und -Reise der Aachener CV-Verbindungen

CV-Akademie schreibt Wissenschaftspreis 2014 aus

Neues Programm der CV-Akademie in Vorbereitung

AV Salia-Silesia verlegt Sitz nach Oppeln

Neues Amt für Informationstechnologie

Bad Honnef.- Auf Antrag des CV-Rates hat die Cartellversammlung in Braunschweig ein neues Amt für Informationstechnologie geschaffen, das ehrenamtlich von einem Cartellbruder wahrgenommen wird. Zum ersten Amtsträger wurde Alt-VOP Cbr Hans Pongratz (Ae) berufen. Als für alle EDV-Angelegenheiten der TU München zuständiger Vizepräsident dieser Hochschule und studierter Informatiker bringt er dafür reichhaltige Kenntnisse und Erfahrungen mit. Damit ist sichergestellt, dass der Cartellverband in Sachen neue Medien sattelfester wird und diese Medien besser für sich nutzen kann. Im Hinblick auf die ständigen Wandlungen des IT-Sektors können Kenntnisse in den technischen Belangen auch zu einer Kostensenkung in diesem Bereich beitragen.

Neues Freundschaftsabkommen mit RSA

Bad Honnef.- Ein neues Freundschaftsabkommen mit der Europäischen Studentenverbindung Robert-Schumann Argentorata (RSA) Straßburg verabschiedete die Cartellversammlung in Braunschweig. Der Abschluss eines neuen Abkommens war notwendig geworden, nachdem die Cartellversammlung 2012 in Freiburg und der Convent der RSA das alte Freundschaftsabkommen einvernehmlich aufgehoben hatten, weil zwischenzeitlich eingetretene Entwicklungen nicht mehr zu den darin formulierten Grundsätzen passten. Nach Abstimmung mit dem CV-Rat hat die RSA dann Satzungsänderungen beschlossen, in denen festgelegt ist, dass niemand Mitglied der Verbindung sein kann, der auch einer schlagenden oder fakultativ schlagenden Verbindung angehört oder der kein getaufter Christ ist. Eine Nicht-Übereinstimmung mit diesen Grundsätzen hat automatisch den Verlust der Mitgliedschaft zur Folge. Aufgrund der Satzungsänderungen wurde auch im EKV der Verbleib der RSA als Mitglied festgestellt.

Israel-Seminar und -Reise der Aachener CV-Verbindungen

Aachen.- Ein dreiteiliges Israel-Seminar veranstalten in Zusammenarbeit mit der Botschaft des Staates Israel in Berlin die Aachener CV-Verbindungen unter der Leitung des ab 1. August amtierenden Vorortspräsidenten Florian Rankenhohn (Mk). Tal Gat, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit der israelischen Botschaft in Berlin, mit dem der CV seit einem Jahr im Kontakt steht, stellte in einem ersten abendlichen Vortrag den Staat Israel und vor allem seine technischen Errungenschaften in den letzten Jahrzehnten vor. Im Herbst wird das Thema dann in einem in Zusammenarbeit mit der CV-Akademie geplanten Wochenend-Seminar in Berlin, an dem ebenfalls auch die Botschaft des Staates Israel wieder beteiligt sein wird, seine Fortsetzung finden. Unter anderem ist auch der Besuch einer Synagoge mit einem Gottesdienst geplant. 2014 ist dann eine Reise nach Israel vorgesehen, damit sich die Studierenden vor Ort ein Bild von dem in den Seminaren Gehörten machen können.

CV-Akademie schreibt Wissenschaftspreis 2014 aus

Berlin.- "Bedeutung und Folgen der Energiewende für Deutschland" - unter diesem Thema schreibt die CV-Akademie ihren Wissenschaftspreis 2014 aus. Dieser Preis, mit dem hervorragende wissenschaftliche Arbeiten auf den Stufen der Habilitation, Dissertation, Diplom- oder Masterarbeit ausgezeichnet werden, wird jährlich im Rahmen des Akademischen Forums der Cartellversammlung verliehen und ist mit 3000 Euro dotiert. Stifter des Preises ist die Felix-Porsch-Johannes-Denk-Stiftung.

Arbeiten zum Thema Energiepolitik / Energiewende, die 2013 oder 2014 an einer deutschen Hochschule eingereicht wurden, können neben technisch-naturwissenschaftlichen Fragen auch die sozial- oder wirtschaftswissenschaftliche Dimension des Themas behandeln. Vorschläge für den Preis können bis spätestens zum 1. Mai 2014 per E-Mail und schriftlich unter dem Stichwort "Wissenschaftspreis 2014" beim CV-Sekretariat, Linzer Straße 82, 53604 Bad Honnef, Telefon 02224/960020, E-Mail: Sekretariat@Cartellverband.de, zu Händen des Präsidenten der CV-Akademie Dr. Michael Klein eingereicht werden. Neben einer Kopie der wissenschaftlichen Arbeit werden weiterhin folgende Unterlagen erbeten:

- Zusammenfassung und Kurzfassung der preiswürdigen Arbeit auf max. 5 Seiten
- tabellarischer Lebenslauf der vorgeschlagenen Person
- Fach-/Gutachten zur vorgeschlagenen Arbeit.

Selbstbewerbungen sind dabei möglich.



Ausgewählt wird der Preisträger von einer Fachjury unter Vorsitz des
Präsidenten der CV-Akademie.

Neues Programm der CV-Akademie in Vorbereitung

Berlin.- Die CV-Akademie bereitet derzeit ihr Programm für das zweite
Halbjahr 2013 vor. Bis zum 1. Juli 2013 konnten Vorschläge für dieses
Programm eingereicht werden, aus denen jetzt das Seminarangebot
zusammengestellt wird. Mitte August 2013 soll das Programm dann in
gedruckter Form zur Verfügung stehen, damit die Korporationen und die
Cartellbrüder sich über Themen und Termine informieren und entsprechende
Buchungen vornehmen können.

AV Silesia verlegt Sitz nach Oppeln

Oppeln.- Nachdem sich der Verbindungsmittelpunkt vom Gründungsort
Gleiwitz nach Oppeln verschoben hat, hat die AV Salia-Silesia mit
Zustimmung der Cartellversammlung auch ihren Sitz nach Oppeln verlegt.
Allerdings soll auch der Gründungsort im Namen erhalten bleiben. Die
Korporation führt deshalb jetzt den Namen "Akademische Verbindung Salia-
Silesia Gleiwitz zu Oppeln".

Abmelden Impressum Follow us  

Sitz des CV ist der Wohnsitz des Vorsitzenden im CV-Rat (§133 CVGO):
Dr. Heiner Emrich, Wilhelm-Weitling-Straße 12, 81377 München
Telefon: 089/715219,
Vertreten wird der CV durch den CV-Rat (Art.108 Abs.2 a) CO)